22. Sept. 26, 14-18 h: Internationale Konferenz „Das Recht dazuzugehören und die Bedrohung durch den Autoritarismus“

Die Hirschfeld-Eddy-Stiftung lädt herzlich ein zur Konferenz „Das Recht dazuzugehören und die Bedrohung durch den Autoritarismus“.

Wann: Dienstag, 22. September, 14-18 Uhr mit anschließendem Get Together
Wo: Berlin Mitte, genauer Ort bei Anmeldung
Konferenzsprachen: Englisch und Deutsch mit Verdolmetschung
Anmeldung: https://pretix.eu/lindmanns/RightToBelong/ *Wir bitten um Anmeldung bis 16. September, die Zahl der Plätze ist begrenzt.*

Die regelbasierte Weltordnung ist bedroht wie selten zuvor. Autoritäre Strukturen stellen demokratische Institutionen und internationale Normen in Frage. Dabei werden die Rechte marginalisierter Gruppen häufig als Hebel genutzt, um das internationale Menschenrechtssystem insgesamt zu diskreditieren. Durch Desinformation und verzerrte Darstellungen werden mühsam errungene Fortschritte angegriffen und zurückgedrängt. Wo sich Autoritarismus ausbreitet, müssen demokratische und menschenrechtsorientierte Kräfte zusammenstehen.

Diese internationale Konferenz zeigt, wie wichtig das Menschenrechtssystem gerade für LSBTIQ* ist. Das Recht dazuzugehören wird durch autoritäre Entwicklungen unmittelbar bedroht. Gemeinsam mit Expert*innen aus Wissenschaft, Medien, Menschenrechtsarbeit und Zivilgesellschaft diskutieren wir, wie Instrumentalisierung und Desinformation entgegengewirkt werden kann und welche Strategien demokratische Gesellschaften stärken.

Das Recht steht auf der Seite von queeren-Menschen – dies sollte auch für demokratische Institutionen gelten, die Menschenrechte schützen sollen. Wie können diese Institutionen, wie können Nichtdiskriminierung, Inklusion und gleichberechtigte Teilhabe für Alle gestärkt werden? Welche Formen internationaler Solidarität und Unterstützung sind jetzt notwendig? Welche Rolle spielen Zivilgesellschaft, Diplomatie und Entwicklungszusammenarbeit?

Konferenzprogramm

Konferenzmoderation: Tamina Kutscher, Journalistin

13:30 Uhr **Einlass** mit Kaffee und Getränken

14:00 Uhr **Begrüßung**: Hirschfeld-Eddy-Stiftung

14:10 Uhr **Internationale Zusammenarbeit und die Menschenrechte marginalisierter Gruppen** Grußwort von Lars Castellucci, Beauftragter der Bundesregierung für Menschenrechtspolitik und Humanitäre Hilfe

14:30 Uhr **We are here to stay: Queers in the human rights system**. Video-Keynote von Graeme Reid, Unabhängiger Experte der UN gegen Gewalt aufgrund von sexueller Orientierung und Geschlechtsidentität

14:50 Uhr **Merkmale und Strategien des Autoritarismus**, Impuls von Nick Antipov, Aktivist aus Belarus, D-HUB, Berlin

15:10 Uhr **Berichterstattung über LSBTIQ* in arabischen Medien**, Impuls von Nazeeha Saeed, Journalistin, Outright Action International, Berlin

15:30 **Diskussion**

16:00-16:30 **Kaffeepause**

16:30 Uhr **World Café**

Leitfrage: Wie kann das Recht dazuzugehören gegen autoritäre Angriffe verteidigt werden?

Thementische:

Tisch 1: Was tun gegen Desinformation über LSBTIQ*-Themen?
Heike Winkel, Referentin, Bundeszentrale für politische Bildung

Tisch 2: Activism in Authoritarian Contexts
Georgy Kalakutskii, Referent bei der russischen LGBT-Organisation Coming Out

Tisch 3: Nigeria und seine Demokratiebewegung
Anonym, Aktivist, Nigeria

Tisch 4: Kirchliche Hilfswerke in progressiven Allianzen an der UN
Farina Hoffmann, Referent*in, Brot für die Welt

17:50–18:05 Uhr **Blitzlichter aus den vier Tischen**: Zentrale Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen

18:05 **Zusammenfassung und nächste Schritte**

18:15 Uhr **Networking und Get Together bei Essen und Getränken**

19:00 Uhr **Ende**

Anmeldung: https://pretix.eu/lindmanns/RightToBelong/

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis 16. Sept., die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Kontakt: Sarah Kohrt, Projektleitung: sarah.kohrt@hirschfeld-eddy-stiftung.de

Eine Veranstaltung der Hirschfeld-Eddy-Stiftung im Rahmen des Projekts:
„Der pinke Faktor. Die Rolle von LSBTIQ* im globalen Streit um Werte, Ressourcen und Vorherrschaft“.

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz

HIRSCHFELD-EDDY-STIFTUNG